

Spenden für den Werkstattneubau der Lebenshilfe

Gleich zwei Spendenschecks konnte dieser Tage Lebenshilfe-Geschäftsführer Peter Hafner entgegen nehmen. Manfred Renschler von Renschler Rohrleitungssysteme GmbH aus Knittlingen trug mit 1.000 Euro zur Finanzierung einer weiteren Lebenshilfe-Werkstatt in Bretten-Gölshausen bei. Irmgard Klein, als Beisitzerin im Lebenshilfe-Vorstand ohnehin schon lange Jahre der Einrichtung verbunden, gab 500 Euro für den guten Zweck. Mit dem Werkstattneubau können 60 weitere behinderte Erwachsene aus der Region Bretten in den Produktionsbereich sowie 18 Schwerstbehinderte in die Förder- und Betreuungsgruppen aufgenommen werden. Die bestehende Werkstatt in der Hildastraße ist bereits seit Jahren überbelegt, eine Erweiterung an Ort und Stelle war nicht möglich.

Irene Kursawe